



Butzi Bote

Offizielles Vereinsorgan

Liebe Feldschützinnen und Feldschützen

Die Schiessaison 1998 neigt sich dem Ende entgegen. Als Schlusspunkte stehen noch das Kilbi-schiessen, das Chlausschiessen Dietikon sowie das beliebte Winterschiessen bevor. Nachdem die Beteiligung an unseren Schiessen dieses Jahr wieder etwas besser ist, hoffen wir, dass auch die verbleibenden Schiessen gut besucht werden. Die Jahreskonkurrenz kommt nun in die entscheidende Phase. Bis zum 10. Oktober kann man sie noch fertigschiessen.

Luftgewehr-Schiesskurs für Jugendliche

Der Feldschützenverein Netstal führt zusammen mit dem Militärschiessverein über die Wintermonate ein Luftgewehr-Schiesskurs für Jugendliche durch. Interessierte Jugendliche ab 12 Jahren bis ins Jungschützenalter sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die Daten des Kurses werden zu Beginn mit den Teilnehmern festgelegt. Sie sind jeweils unter der Woche am früheren Abend. Die Jugendlichen werden von den Jungschützenleitern und einem Instruktor SSV in Theorie und Praxis des sportlichen Schiessens eingeführt.

Für nächsten Frühling ist für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren auch ein Kurs über 300 Meter mit dem Sturmgewehr 90 geplant.

Am Freitag, 9. Oktober 1998 findet um 19.00 Uhr in der Schiessanlage Butzi ein Orientierungsabend für interessierte Jugendliche und ihre Eltern statt. Nebst gegenseitigem Kennenlernen werden auch die Inhalte und Ziele der beiden Kurse erläutert. Ausserdem können die verwendeten Waffen und die Schiessanlage besichtigt werden. Selbstverständlich können auch Fragen gestellt werden. Ein kleiner Imbiss mit Getränken rundet diesen Orientierungsabend ab.

Für weitere Auskünfte kann man sich an unseren Schützenmeister René Kaufmann, Telefon 640 80 79, wenden. Er nimmt auch gerne Anmeldungen zum Orientierungsabend entgegen, was uns die Planung des Imbisses erleichtert.

Vereinsinformationen auf dem Teletext der GGA Glarnerland

Auf den Teletext-Seiten des Servicekanals der GGA Glarnerland (Kabelfernsehen) können in einer Versuchsphase Vereine kostenlos ihre Mitteilungen plazieren. Wir sind auch mit einer Seite vertreten. Zur Zeit ist es Seite 441. Dort werden von uns jeweils wichtige Schiessanlässe mit den Schiesszeiten publiziert. Schaut doch mal rein.

Bis bald, in der Butzi!

Der Vorstand

Aktuelles

In unserer Rubrik berichtet Schützenmeister Michael Weber von unserem Ausflug nach Engelberg. Herzlichen Dank für diesen Beitrag.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass diese Rubrik allen Mitgliedern offen steht, um ihre Meinung oder um Erlebnisse im Zusammenhang mit dem Feldschützenverein kundzutun.

Training Ennetmoos 1998 in Engelberg

Der Feldschützenverein Netstal wurde von der Schützengesellschaft Engelberg eingeladen, an ihrem Training zum Überfallschiessen Ennetmoos teilzunehmen. Dies nahmen wir gerne an, konnten wir doch auf diese Weise einen 2-tägigen Schützenausflug unternehmen. Ermöglicht hat die ganze Sache unser Schützenmeister Hansheiri Marti, welcher über beste Beziehungen nach Engelberg verfügt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön, auch an seine Frau Conny.

So trafen sich dann am Samstagnachmittag 13 Feldschützen, um auf kürzestem Weg nach Engelberg zu fahren. Die Route der gemütlicheren Teilnehmer führte über den Hirzel, einigen staugeplagten und gestressten Teilnehmern dauerte die Sihlbruggen-Abzweigung jedoch zu lange, was ein Ausweichen nach Menzingen und Baar nötig machte. Gegen halb vier trafen sich alle im wolkenverhangenen Engelberg, um im ehrwürdigen Hotel „Europäischer Hof“ die Zimmer zu beziehen. Tief beeindruckt von der Eleganz des letzten Jahrhunderts, den Zimmern mit vier Balkons und den grosszügigen Wandelhallen, besammelten wir uns bald wieder, um zum Training zu fahren.

Dieses wurde von der Schützengesellschaft Engelberg organisiert und ist etwas anders aufgebaut als das unserige: Jeder Schütze legt sich bei freiwerdendem Platz sofort hin und schießt nach dem Feuerbefehl immer drei Schüsse, bis er glaubt, sein Gewehr sei eingestellt. Nach anfänglichem Zögern wurden auch wir mutiger und ergatterten uns die freien Trainingsplätze. In der Feuerlinie wuchsen noch diverse Bäume in den Himmel, welche sich vom Schiesslärm aber nicht stören liessen. Bald einmal hatten alle Netstaler auf 80 Meter eingeschossen und es galt für den bevorstehenden Abend zu rekognoszieren.

Das Nachtessen genossen wir im gemütlichen Restaurant Alpenclub und bis zum Kaffee-Schnaps wurde es fast Mitternacht. Ein paar Volksmusikfreunde suchten im strömenden Regen ein urchiges Lokal auf.

Die Musik sei dann aber ziemlich schnell müde geworden, so blieben auch die begeisterten Tänzer bei ihren Gläsern sitzen. Es blieb nichts anderes übrig, als zum Alpenclub zurückzukehren, wo die jüngeren Teilnehmer das hauseigene Dancing „Spindle“ bis zum Morgengrauen unsicher machten. Glücklicherweise waren die Zimmertüren im Hotel Europa so gross wie Garagentore, die Haustüre mit dem unmöglichen Zahlencode hatte es aber in sich.

Nach dem reichhaltigen Frühstücksbuffet hiess es schon bald Abschied nehmen von Engelberg, um nach Ennetmoos hinunter zu fahren. Dort stiessen auch noch die Teilnehmer zu uns, welche direkt aus Netstal und ohne Training angereist waren. In gewohntem Rahmen wurde das Überfallschiessen durchgeführt, auch das Wetter zeigte sich jetzt von seiner besten Seite. Für die Teilnehmer des Engelberger Trainings schien sich dieses auszuzahlen, hatten wir doch einen sportlichen Höhenflug zu verzeichnen (Siehe Resultate 300 Meter).

1998 wurde das 1. Überfallschiessen für Pistolen durchgeführt, unsere Pistolensektion konnte aber infolge Terminkollision nicht daran teilnehmen.

Beim traditionellen Nachtessen im Stammlokal Jägerstübli fand dieser schöne Anlass seinen Abschluss.

Besonders erwähnen möchte ich, dass unsere Ehrenmitglieder Gabriel Spälti sen., Hermann Müller, Jakob Matzinger und Ruedi Weber auch an diesem unvergesslichen Ausflug teilgenommen haben.

Sept. 1998 Michael Weber

Bevorstehendes

Kilbischiesen (Kilbistich zählt zur Jahreskonkurrenz)

Samstag 3. Oktober 13.30 - 15.30 Uhr
 Samstag 10. Oktober 13.30 - 15.30 Uhr

Programm:

1. **Obligatorischer Übungskehr** (inklusive Munition) Fr. 3.--
 5 Schüsse, Stellung frei, kann beliebig unterbrochen werden.
2. **Obligatorischer Kilbistich** (inklusive Munition) Fr. 13.--
 10 Schüsse Einzelfeuer, Scheibe A10, liegend frei, Veteranen aufgelegt.
3. **Glücksstich** (inklusive Munition)
 Hauptdoppel Fr. 9.--
 Nachdoppel Fr. 5.--

Unser „Glücksstich“ steht dieses Jahr unter dem Motto "Tour de Suisse". Bei uns darf man sogar "gedoppt" zum Wettkampf antreten, sofern das Dopingmittel mit Reben verwandt ist oder gebrannt wurde. Zu gewinnen gibt es diesmal einen guten Tropfen aus der Westschweiz. Er wird traditions-gemäss am Herrenabend vom 19. Dezember abgegeben.

Auf dem Heimweg vom 10. Oktober machen wir gewöhnlich noch einen Abstecher an die Netstaler Kilbi.

Am Kilbischiesen können ebenfalls noch Passen für die **Jahreskonkurrenz** geschossen werden.

Winterschiessen

Samstag 19. Dezember Beginn 13.00, Meldeschluss **14.30** Uhr

Programm: Scheibe A-100, kommandiertes Feuer
 2 Probeschüsse in je 30 Sekunden
 2 Schüsse Seriefeuer in 60 Sekunden
 3 Schüsse Seriefeuer in 60 Sekunden
 5 Schüsse Seriefeuer in 90 Sekunden

Preise: Der Sieger erhält einen ganzen Käse, der 2. und 3. Rang je einen halben Käse.
 ab dem 4. bis zum letzten Platz je ein Gramm pro geschossenen Punkt.

Doppel: Fr. 14.-- (inklusive Munition)

Bei schlechtem Wetter schiessen wir einen Luftgewehrstich.

Zum Auftauen gibt es nach dem Schiessen in der Butzistube **gratis** heisse Marroni!

Herrenabend

Samstag 19. Dezember, im Stammlokal Restaurant Jägerstübli

Treffpunkt: ab 18.30 Uhr

Nachtessen: **19.00** Uhr

Menü: Geschnetzeltes mit Rösti oder Kalbshaxen mit Kartoffelstock ca. Fr. 25.--
 Teilnehmer, welche nicht am Winterschiessen mitmachen, können ihren
 Menüwunsch direkt an Frau R. Rickenbach (Tel. 640 38 55) mitteilen.

Nach dem Nachtessen und dem Absenden der Glücksscheibe des Kilbistichs (Weinpreise) findet die beliebte Jassmeisterschaft statt.

Weitere Anlässe

- **Chlausschiessen Dietikon**
 Sa. / So. / Sa. 5. / 6. / 12. Dezember

Resultate (300 Meter)

Cup Schiessen 1998

Zu diesem spannenden Wettkampf trafen sich 20 Schützen und 1 Schützin in der Butzi. Traditionsgemäss gab es für alle Teilnehmer Pasteten und Beggeli zu gewinnen. Nach harten Ausscheidungsrunden standen sich Alfred Häuptli und Ernst Hess im Final gegenüber, welcher Ernst für sich entscheiden konnte. Die Rangliste sieht folgendermassen aus:

1. Rang	Hess Ernst	11. Rang	Weber Michael
2.	Häuptli Alfred	12.	Schwitter Hansjörg
3.	Friedrich Leo	13.	Weber Ruedi
4.	Marti Hansheiri	14.	Weber Reto
5.	Looser Werner	15.	Jud Peter
6.	Leuzinger Hans	16.	Feldmann Franziska
7.	Looser Heinz	17.	Matzinger Jakob
8.	Weber Erich	18.	Olsen Christian
9.	Weber Hansruedi	19.	Weber Peter
10.	Kaufmann René	20.	Leuzinger Rico

Standartenweihsschiessen Luchsingen

Sektion FSV im guten 6. Rang von 16 Sektionen mit 71.30 Punkten.

Looser Heinz	76 Punkte	Häuptli Alfred	67
Weber Hansruedi	76	Weber Reto	63
Hess Ernst	75	Weber Michael	62
Looser Werner	75	Matzinger Jakob	59
Weber Rudolf	74	Steinacher Urs	59
Kaufmann René	73	Sauter Alfred	53
Marti Hansheiri	72	Hösli Kurt	50

Thurgauer Kantonalschützenfest 1998

Sektionsdurchschnitt: 69.636 Punkte. Nachfolgend die Resultate des Sektionsstichs:

Weber Hansruedi	77 Punkte	Kaufmann René	67
Hess Ernst	76	Steinacher Urs	64
Looser Heinz	74	Weber Erich	63
Weber Reto	71	Rickenbach Hermann	63
Weber Ruedi	70	Sauter Peter	60
Marti Hansheiri	69	Hösli Kurt	58

Herbstschiessen Linthal

An diesem altbewährten Schiessanlass nahmen 10 Feldschützen teil. Unsere Kranzquote lag bei beachtlichen 80 %.

Weber Ruedi	76 Punkte	Hösli Kurt	69
Weber Hansruedi	72	Weber Reto	69
Hess Ernst	71	Häuptli Alfred	68
Kaufmann René	71	Marti Hansheiri	63
Weber Michael	69	Sauter Alfred	53

51. Historisches Überfallschiessen in Ennetmoos

Mit 27.545 Punkten befinden wir uns auf dem 13. Rang von 36 Gastsektionen. Die Einzelrangliste:

Kranzgewinnerin von 1998 ist Gret Zimmermann mit 18 Punkten.

Müller Hermann	29 Punkte	Kranzkarte	Schwitter Hansjörg	25	VS
Weber Reto	29	Verzichtschein	Steinacher Urs	25	VS
Weber Michael	29	VS	Looser Heinz	23	
Weber Ruedi	29	KK	Rickenbach Hermann	22	
Matzinger Jakob	28	VS	Weber Erich	22	
Hösli Kurt	28	VS	Olsen Christian	22	
Streiff Ernst	27	VS	Marti Hansheiri	20	
Schnyder Jakob	27	VS	Kaufmann René	18	
Weber Hansruedi	27	VS			

Kreuzmarktschiessen Netstal

FSV Netstal im 19. Rang von 37 Sektionen mit 54.173 Punkten

Weber Hansruedi	58 Punkte	Schnyder Jakob	50 Punkte
Hess Ernst	57	Marti Hansheiri	49
Looser Heinz	56	Looser Werner	48
Kaufmann René	55	Weber Reto	48
Weber Ruedi	54	Müller Hermann	43
Häuptli Alfred	51	Knobel Holger	42
Friedrich Leo	51	Sauter Alfred	31
Weber Michael	51	Allen Justin	30
Matzinger Jakob	50		

9. Freundschaftsschiessen MSV / FSV

Die 9. Auflage dieses Netstaler-Derbys war eine klare Sache für uns Feldschützen. Zu der besseren Beteiligung und dem höheren Sektionsdurchschnitt kam auch noch der Tagessieger. Es gelangten zudem 2 von 3 Spezialpreisen an unsere Sektion. Der Vorstand möchte es nicht unterlassen, allen Schützinnen und Schützen für die Unterstützung des Feldschützenvereins zu danken.

Besonders gratulieren wir zudem Pedro Leuzinger, Jahrgang 1984, der mit dem Stgw 90 hervorragende 87 Punkte schoss. Bravo!

Sektionsdurchschnitt MSV	86.115	Teilnehmer:	16
Sektionsdurchschnitt FSV	90.052	Teilnehmer	20

Weber Michael	FSV	95 Punkte	Weber Reto	FSV	88
Weber Hansrudolf	FSV	94	Looser Heinz	FSV	88
Gubser Roman	MSV	94	Moor Ernst	MSV	87
Streiff Ernst	FSV	93	Leuzinger Pedro	FSV	87
Weber Rudolf	FSV	93	Häuptli Alfred	FSV	86
Noser Elisabeth	MSV	90	Weber Hans	MSV	86
Legler René	MSV	89	Häuptli Alfred jun.	FSV	85
Olsen Christian	FSV	89	Codoni Luigi	MSV	85
Friedrich Leo	FSV	88	Stüssi Jakob	MSV	84
Rohner Bruno	MSV	88	Noser Karl	MSV	84

Pistolensektion

Mitteilungen

Am 4. September 1998 wurde unsere Schützenstube Auli offiziell eingeweiht. Mit einem kleinen Schiesswettkampf, einem Aperó und einem Znacht aus der gut eingerichteten Auli-Küche, dankte die Sektion all denen, die zum Gelingen dieses schönen Stüblis beigetragen haben. Gleichzeitig konnte unsere Vorstudie zur Realisierung einer 25m Schiessanlage vorgestellt werden. Es war ein schöner, gelungener Abend. Nochmals allen ein herzliches Dankeschön.

Um das Vorhaben einer 25m-Schiessanlage nun auch realisieren zu können, hat der Vorstand beschlossen, anschliessend ans Endschiessen vom 31. Oktober 1998 eine ausserordentliche Hauptversammlung einzuberufen. Eine detaillierte Einladung folgt.

Termine/Agenda

Do.	24.	09.	Training/Abschluss EPK, Kant.stich
Sa.	24.	10.	Training Dr. Zweifel-WP / Endschiessen
Sa.	31.	10.	Dr. Zweifel-WP/ Endschiessen/ Ausserordentl. Hauptversammlung
Sa./So.	7./8.	11.	Martinischiessen in Uznach
Ab Di.	1.	12.	Luftpistolentraining Dienstagabend

Resultatmeldungen

Einzelwettschiessen 50 m in Luchsingen Sa./So. 6./7. Juni 98

Spälty Gabriel 48	94
Meili Jürg	93
Sauter Felix	92
Matzinger Jakob	80
Weber Michael	69

Einzelwettschiessen 25 m in Engi Sa./So. 6./7. Juni 98

Meili Jürg	142
Spälty Gabriel 48	141
Matzinger Jakob	120
Spälty Gabriel 17	96
Bosshard Albert	89

SSV-Sektion 50 m in Ennenda Sa./So. 20./21. Juni 98

Sauter Felix	96
Bosshard Albert	95
Meili Jürg	90
Spälty Gabriel 48	88
Spälty Gabriel 17	58

SSV-Sektion 25 m in Glarus Sa./So. 20./21. Juni 98

Meili Jürg	143
Sauter Felix	135
Spälty Gabriel 48	135

Gruppenmeisterschaft 1. Haupt-Runde vom 18. Juni 98

Spälty Gabriel 48	90	
Meili Jürg	90	
Schnyder Peter	92	
Sauter Felix	91	363

Gruppenmeisterschaft 2. Haupt-Runde vom 20. August 98

Spälty Gabriel 48	95	
Meili Jürg	85	
Schnyder Peter	90	
Sauter Felix	87	357

Für die 3. Haupt-Runde konnten wir uns leider nicht mehr qualifizieren.

Freundschaftswettkampf mit Glarus G+P in Netstal 21. Aug. 1998

Rang	Name	JG	Glärnisch Stich	Wiggis Stich	Total	
1	Meili Jürg	58	92	96	188	Pt.
4	Spälty Gabriel	48	89	95	184	Pt.
6	Sauter Felix	42	89	93	182	Pt.
8	Bosshard Albert	66	86	83	169	Pt.
11	Maddalon Walter	57	83	72	155	Pt.
12	Matzinger Jakob	28	79	70	149	Pt.
14	Spälty Gabriel	17	59	55	114	Pt.

Bundesprogramm 50 m 1998

Name	Jg	Pt.
Meili Jürg	58	81
Spälty Gabriel	48	80
Weber Rudolf	34	79
Matzinger Jakob	28	77
Sauter Felix	43	77
Olsen Christian	69	72
Widmer Erwin	42	71
Weber Michael	62	70
Spälty Gabriel	17	58
Bosshard Albert	66	57